

**Kandidatur für: Bundesausschuss**

**Name:** Barbara Schenke

**Alter:** 63

**Beruf bzw. Tätigkeit:** Diplom-Ökonomin, Arbeitsvermittlerin

**In welcher Form warst Du bisher von wann bis wann für DIE LINKE oder bei der Unterstützung linker Politik tätig?**

Seit 1999 bin ich Mitglied der PDS und später der Partei DIE LINKE und war von 2004 bis 2019 Mitglied des Nordhäuser Stadtrats, 10 Jahre davon (2007-2017) war ich Vorsitzende der Stadtratsfraktion. Ebenso war ich mehrere Jahre Delegierte meines Kreisverbandes für den Bundesparteitag und bin seit 2019 im Stadtvorstand Nordhausen tätig.

**Gegenwärtige gesellschaftspolitische Aktivitäten außerhalb der Partei DIE LINKE**

Seit 2013 bin ich Mitglied bei Verdi. Ich engagiere mich auch ehrenamtlich als Personalratsratsvorsitzende des Jobcenters in Nordhausen (seit 2016). Außerdem unterstütze ich seit einigen Jahren eine Hilfsorganisation in Afrika und nehme an Benefizralleys nach Banjul, Gambia teil.

**Beweggründe für die Kandidatur**

Nachdem ich viele Jahre im Stadtrat gearbeitet habe, wollte ich mich eigentlich auch etwas zurückziehen. Aber schon nach kurzer Zeit merkte ich, dass - auch und gerade durch meinen Job als Arbeitsvermittlerin - ich nicht ohne das politische Ehrenamt sein kann. Deshalb habe ich mich entschieden, für den Bundesausschuss zu kandidieren und mich den Fragen nach Gleichheit, Gerechtigkeit, sozialem Frieden und dem Zusammenwachsen unserer Partei stärker zu widmen.